

# Spontan statt geplant

Joan Bolliger aus Triesen über ihre Wahlheimat und ihren Urlaub in Liechtenstein

**TRIESEN** – Joan Bolliger ist in Dänemark geboren, hat ihr Heimatland vor ungefähr 40 Jahren verlassen und lebt nun seit mehr als 20 Jahren in Liechtenstein. Warum sie hier Wurzeln schlagen und ihre Sommerferien in Liechtenstein verbringen möchte, erzählt sie in einem Portrait der Sommeraktion.

• Nadine Kranz

Joan Bolliger wohnt in Triesen. Als sie mir die Tür öffnet, fällt mir sofort die helle, geschmackvoll eingerichtete Wohnung auf, welche durch einen Wintergarten viel Licht hereinlässt. Die offenen Räume und die klassische Musik verbreiten sofort eine angenehme Stimmung. «Durch die vielen Fensterscheiben kommt viel Licht in die Wohnung, so fühlt man sich eigentlich immer wie in den Ferien», meint Joan Bolliger. Dann führt sie mich in den Wintergarten und beginnt, mir von ihrem Urlaub in Liechtenstein zu berichten.



FOTOS NK

Joan Bolliger sitzt gerne in ihrem hellen Wintergarten, um beispielsweise ein gutes Buch zu lesen oder gemeinsam mit einer Freundin bei einem Kaffee ein bisschen zu plaudern.

113

**VOLKS  
BLATT**

**SAMSTAG, 13. AUGUST 2005**

## Urlaub statt Silberschmuck

«In den Sommermonaten bleibe ich eigentlich immer zuhause, weil ich einfach die Ruhe und das abwechslungsreiche Wetter sehr geniesse», erklärt die gebürtige Dänin. Die 64-jährige Kunstliebhaberin besitzt ein kleines Silbergeschäft, in welchem sie unter anderem Schmuck und Designersachen verkauft. Da sich das Geschäft im Kellergeschoss des Hauses befindet, kann sie sich flexibel auf Kundenbesuche einstellen. Doch auch wenn die Ladentüren einmal geschlossen bleiben, ist Joan Bolliger nie langweilig. Sie fühle sich im Fürstentum sehr wohl und wolle hier Wurzeln schlagen, erzählt sie. Ihrer Ansicht nach kann man in Liechtenstein sehr viele verschiedene Dinge unternehmen: «Wenn die Sonne scheint, halte ich mich beispielsweise gerne in den Bergen oder im Naturschutzgebiet in Ruggell auf. Bei Regenwetter beschäftige ich mich mit Büchern oder klassischer Musik. Ich male auch sehr gerne und habe gerade einen Intensivkurs in Dornbirn besucht.» Ausserdem gehe sie ab und zu ins Kunstmuseum oder in das wunderschön gestaltete Landesmuseum, wo man zur Zeit praktisch alleine sei und die Ausstellungen geniessen könne.

## Traumland Spanien

Joan Bolliger schätzt es, spontan

durch Vaduz zu schlendern und einen Kaffee trinken zu gehen, ohne dauernd von einem Termin zum nächsten hetzen zu müssen. «Für mich bedeuten die freien Sommerwochen Entspannung pur. Ich lade Leute ein, die ich lange nicht gesehen habe. Heute beispielsweise hat mich eine Freundin zum Frühstück besucht», freut sich die Wahllichtensteinerin. Obwohl Joan Bolliger seit mehr als zwanzig Jahren im Fürstentum lebt, zieht es sie immer wieder in ihr Traumland Spanien: «Ich interessiere mich sehr für den kunstgeschichtlichen Hintergrund des Landes und habe sehr viele verborgene Orte besucht.» Den berühmten «Camino de Santiago», zu deutsch «Jakobusweg», habe sie 1974 beschritten. Heute bedauert Joan Bolliger, dass der mittelalterliche Pilgerweg «zu einer Modedestination geworden» sei und man das damalige Gefühl, den «Einklang zwischen Mensch, Natur und

Religion», nicht mehr zu spüren vermöge. «Ich fahre seit ungefähr 35 Jahren immer wieder nach Spanien, die Kunst und die Kultur stehen dabei im Vordergrund», erzählt sie begeistert. Bis Joan Bolliger je-

doch wieder in ihr Traumland reist, wird es wohl noch ein Weilchen dauern, denn eines steht für sie ausser Diskussion: «Die Ferienstimmung in Liechtenstein möchte ich auf keinen Fall verpassen!»



«Durch die vielen Fensterscheiben kommt viel Licht in die Wohnung, so fühlt man sich eigentlich immer wie in den Ferien», meint Joan Bolliger.

213 Volksblatt Samstag 13. August 2005

## SOMMERAKTION



**TRIESEN** – Wie Joan Bolliger am liebsten ihren Sommerurlaub verbringt, fasst sie in den fünf Fragen im Rahmen der Sommeraktion zusammen.

**Volksblatt: Was schätzen Sie am meisten am Urlaub zuhause?**

**Joan Bolliger:** Ich schätze die Ruhe und die entspannte Stimmung. Man kann all das tun, wozu man sonst keine Zeit hat.

**Welches ist Ihr schönster Platz Liechtensteins, um ein paar schöne Stunden Ihrer Freizeit zu verbringen?**

Mir gefällt es auf Gaflei sehr gut. Ich bedaure es sehr, dass man nicht mehr aus diesem schönen Platz macht.

**Wo und wann haben Sie Ihre schönsten Ferien im Ausland genossen?**

Das ist sehr schwierig, denn ich bin ein totaler Spanien-Fan. Ich kann mich somit nicht auf einen bestimmten Ort oder Zeitraum in Spanien begrenzen.

**Gibt es ein Traumziel, wohin Sie irgendwann unbedingt reisen möchten?**

Nein, eigentlich möchte ich einfach Spanien mehr und mehr entdecken. Dies ist mir lieber, als oberflächlich in kurzer Zeit ein Land zu bereisen.

**Was müsste man Ihnen bieten, damit Sie in diesem Sommer doch noch spontan verreisen?**

Nichts, denn ich möchte auf jeden Fall den Juli und August in Liechtenstein genießen.

3/3 Volksblatt

Samstag

13. August 2005